

# Kita - ABC



Evangelische Kindertagesstätte

**„Sonnenstrahl“**

Westring 6

23626 Ratekau

04504-1213

Ev.kita.sonnenstrahl@t-online.de

## **Liebe Eltern!**

Dieses Kita-ABC soll Ihnen einen Überblick über das Geschehen und den Alltag in unserer Kindertagesstätte geben. Wir hoffen, Ihnen damit als „neue“ Eltern das Einfinden in unsere Einrichtung ein wenig zu erleichtern.

Die MitarbeiterInnen der ev. Kita „Sonnenstrahl“

### **Adressen und Kontaktdaten**

Bitte geben Sie jede Änderung Ihrer Adresse oder Kontaktdaten der Gruppenleitung oder der Kita-Leitung schriftlich bekannt. Es ist wichtig, dass wir Sie jederzeit erreichen können, falls es Ihrem Kind nicht gut geht.

Auch geänderte Kontodaten müssen wir rechtzeitig wissen, damit die Abbuchung des Kita-Beitrags reibungslos verlaufen kann.

### **Aufnahme**

Aller Anfang ist schwer! Zu Krippen- und Kitabeginn benötigen Sie und Ihr Kind Zeit sich mit den neuen Gegebenheiten vertraut zu machen. Wenden sie sich gerne mit Ihren Fragen, Sorgen und Wünschen an uns. Gerne helfen wir, wo wir können.

Bei einem Aufnahmeelternabend oder -gespräch werden alle Formalien und die Begrüßungsmappe besprochen.

## **Aufsichtspflicht**

Für die Zeit in der Kindertagesstätte stehen die Kinder unter unserer Aufsicht. Auf dem Weg zur Einrichtung und zurück haben Sie die Aufsichtspflicht. Bei Veranstaltungen, an denen Eltern mit teilnehmen, haben Sie ebenfalls für Ihr Kind die Aufsichtspflicht.

## **Attest und Impfpflicht**

Vor der Aufnahme Ihres Kindes brauchen wir ein ärztliches Attest (befindet sich in der Begrüßungsmappe!). Dieses belegt, dass Ihr Kind zum Kita-Start frei von ansteckenden Krankheiten ist.

Kinder, die älter als 12 Monate sind, dürfen wir nur in unserer Einrichtung aufnehmen, wenn diese komplett gegen Masern geimpft sind.

## **Ausflüge**

Ab und an unternehmen wir mit den Kindern Ausflüge. Wir informieren sie rechtzeitig, wann diese stattfinden und was Ihr Kind an diesem Tag benötigt.

## **Beobachtung der Kinder**

Ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit ist das Beobachten der Kinder in der Gruppensituation. Wir versuchen auf dieser Basis herauszufinden, wo die Bedürfnisse Ihrer Kinder liegen, was sie zurzeit bewegt und was sie interessiert. Die Beobachtungen werden zum Teil schriftlich festgehalten.

## **Bewegung**

Kinder bewegen sich viel und gerne. Daher nutzen wir täglich unsere Spielplätze. Dort können die Kinder nach Herzenslust toben, laufen, ....

Festterminierte Bewegungsangebote bieten wir den Kindern alle zwei Wochen in der Hannes-Zobel-Halle an. Spontane Angebote finden auch in unserer Halle statt.

## **Bringen und Abholen**

Damit wir wissen, dass Ihr Kind in der Einrichtung ist, bringen Sie es bitte bis in die Gruppe. Beim Abholen verabschieden Sie sich bitte mit Ihrem Kind direkt bei uns. (Auch auf dem Außengelände!)

Bringen Sie Ihr Kind morgens bitte bis 8.30 Uhr in die Kindertagesstätte, damit es an den verschiedenen Aktivitäten in unserer Einrichtung teilnehmen kann.

Holen Sie Ihr Kind bitte pünktlich ab, denn Warten ist für ein Kind unangenehm.

## **Bungsberg**

Die Sparkassenstiftung Holstein ermöglicht Kindertagesstätten einen kostenlosen Besuch beim Erlebnis Bungsberg. In Projekten in der Natur erleben die Kinder vieles zu den Grundelementen Feuer, Wasser, Erde und Luft. Dieses Angebot findet für die größeren Kinder statt.

## Dankeschön

Dankeschön möchten wir bereits an dieser Stelle sagen, für Ihre Anregungen und Ideen, für Ihr Engagement und Ihre Mitarbeit.

## Eingewöhnung

Zu Krippen- und Kitabeginn benötigt Ihr Kind Zeit sich mit den neuen Gegebenheiten vertraut zu machen. Daher ist diese Zeit der Eingewöhnung sehr wichtig. Wir gestalten sie individuell - auf die Bedürfnisse der Kinder und ihrer Eltern zugeschnitten. Geben Sie Ihrem Kind und sich selbst die Zeit, um in unserer Einrichtung anzukommen. Es ist ein besonderes Ereignis im Leben Ihres Kindes.

## Elternabende

Mindestens zweimal im Jahr laden wir zu einem Elternabend ein. Der erste findet zu Beginn des Kindergartenjahres statt, in dem auch die neuen Elternvertreter/innen gewählt



werden. Zum zweiten Elternabend - meist nur in den Gruppen - laden wird im Februar/ März ein.

Weitere gruppeninterne, gruppen- oder auch einrichtungsübergreifende Elternabende werden bei Bedarf als Informations-Elternabende, Themenelternabende, Organisations- und Planungs-Elternabende angeboten.

## **Elterngespräche**

Wir sind jeder Zeit gerne bereit, über kleinere Angelegenheiten mit Ihnen zwischen "Tür und Angel" zu sprechen. Wünschen Sie ein ausführlicheres Gespräch, vereinbaren wir gerne einen Termin mit Ihnen.

## **Elternvertreter/in**

Elternvertreter/innen sind das Bindeglied zwischen Kindertagesstätte, Eltern und Träger. Sie sind Vermittler, Unterstützer und Informationsüberbringer für die Eltern und die Kindertagesstätte.

Zwei Elternvertreter/innen werden zusätzlich in den Kita-Beirat gewählt, damit sie dort bei Entscheidungen die Interessen der Eltern vertreten können.

## **Entschuldigung**

Bitte entschuldigen Sie Ihr Kind, wenn es nicht in die Kindertagesstätte kommt. Sollte Ihr Kind krank sein, dann teilen Sie uns auch dieses bitte mit und sagen uns, welche Erkrankung es hat.

## **Entwicklungsgespräche mit Eltern**

Einmal im Kita-Jahr beobachten und dokumentieren wir gezielt den aktuellen Entwicklungsstand jedes Kindes. In einem Gespräch tauschen wir uns mit den Eltern über ihr Kind aus. Die sich daraus ergebenden Fragen und evtl. Überlegungen für weitere Unterstützungen (z.B. Logopädie oder Ergotherapie) werden ebenfalls erörtert.

## Ergotherapie, Logopädie & Co

Wir arbeiten bei Bedarf mit ErgotherapeutInnen, LogopädInnen und HeilpädagogInnen zusammen.

Sollte Ihr Kind Bedarf an einer der Behandlungen haben, können wir Ihnen gerne weiterhelfen. Sie benötigen auf jeden Fall ein Rezept von (Kinder-)Arztpraxis.

## Förderverein

Unsere Kindertagesstätte hat einen Förderverein, der uns durch seine Mitgliederbeiträge und eigene Aktionen finanziell bei der Anschaffung von neuen Materialien für die Kinder tatkräftig unterstützt.



## Frühstück und Obstpause

Für das Frühstück packen Sie Ihrem Kind bitte Brot, Obst oder Rohkost ein. Ab und an kann auch mal ein Joghurt dabei sein.



Am Nachmittag gibt es in den Gruppen eine Obstpause. Dazu bringen die Eltern Obst, Gemüse, Salzgebäck oder Nüsse für die gesamte Gruppe mit, welches wir vor Ort entsprechend zubereiten werden.

## Geburtstag

Wir feiern diesen Ehrentag mit Ihrem Kind in der Gruppe. Dazu findet ein Geburtstagskreis statt, in dem Ihr Kind mit den Kindern und ErzieherInnen feiert. Es wird gesungen und gespielt.

Zur Gestaltung des Festes ist es Tradition geworden, dass die Eltern eine kleine Speise für das Frühstück mitbringen. Hier einige Vorschläge: Kuchen, Quarkspeise, Obstsalat, Rohkost mit Quark, Käsewürfel oder ähnliches.



Bei den Vorschulkindern kommt der Pastor oder die Pastorin zum Geburtstag vorbei und schenkt dem Kind an seinem Ehrentag eine Kinderbibel.

Sollte der Geburtstag Ihres Kindes auf ein Wochenende oder in die Ferien fallen, dann sprechen Sie den Termin der Feier bitte mit den GruppenerzieherInnen ab.

## Geld

Ab und an planen wir mit den Kindern auch Ausflüge oder andere Aktionen, die etwas kosten.

Diese Beträge müssen wir zusätzlich von Ihnen einsammeln. Dazu geben wir Ihnen rechtzeitig schriftlich eine Auskunft.



## **Gruppen**

Wir haben in unserer Kindertagesstätte sechs Gruppen, in denen wir etwa 100 Kinder betreuen.

Unser Angebot besteht aus drei Elementargruppen - davon eine, in der nur die Kinder des letzten Kita-Jahres betreut werden -, einer altersgemischten Gruppe und zwei Krippengruppen.

Unsere Gruppen heißen: Wölkchen-, Regentröpfchen-, Mond-, Sonnen-, Sternschnuppen- und Regenbogengruppe.

Zusätzlich bieten wir Eltern mit Kindern unter 3 Jahren, die noch in keiner Kindertagesstätte betreut werden, den Besuch im Baby-Treff oder Familienspielkreis an.

## **Grundausrüstung**

Zur Grundausrüstung Ihres Kindes gehören in der Kita Regenbekleidung (Matschhose, Regenjacke, Gummistiefel), eine Frühstückstasche und fest am Fuß sitzende Hausschuhe. Es sollten keine Rutschesocken oder latschenartigen Schuhe (Krocks) sein, da diese die Verletzungsgefahr Ihres Kindes fördern.

## **Hausordnung und Datenschutz**

Für unsere Kindertagesstätte gibt es eine Hausordnung sowie eine Datenschutz-Information. Beides finden Sie an der Pinnwand im Eingang unserer Einrichtung. Alle Besucher haben sich an die Hausordnung zu halten.

## Hospitation

Sie dürfen nach Rücksprache mit den GruppenpädagogInnen gerne einen Vormittag Ihr Kind in der Kindertagesstätte begleiten und erleben, was wir in den Gruppen machen.

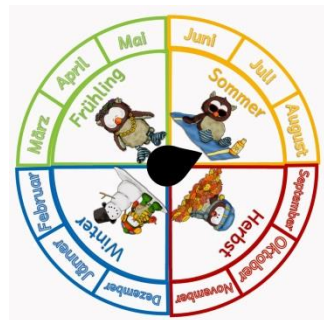
## Information

Sie werden von uns regelmäßig durch Elternbriefe, Einladungen oder Aushänge an den Pinnwänden über aktuelle Anlässe informiert. Bitte lesen Sie die Informationen sorgfältig durch. Bei Fragen wenden Sie sich an uns. Wir können Ihnen dann eventuell nähere Auskunft geben.

## Jahreszeiten

Ein Kindergartenjahr beginnt am 1.August und endet am 31.Juli des Folgejahres. In dieser Zeitspanne begleiten uns der jahreszeitliche Ablauf der Natur und die religiösen Feste wie Weihnachten, Ostern und Erntedank.

Gottes Schöpfung ist etwas Wunderbares, das wir jedes Jahr neu entdecken, wahrnehmen und kennen lernen dürfen.



## Kleidung

Ziehen Sie bitte Ihrem Kind bequeme Kleidung an, die strapazierfähig ist und die schmutzig werden darf.

Wir matschen, kleben, tuschen mit Ihren Kindern. Unser Spielgelände lädt die Kinder ein, sich auf verschiedene Möglichkeiten zu erproben, wodurch die Kleidung leiden kann.

## Konzeption

Die ausführliche Konzeption liegt zum Lesen am Eingang aus oder Sie erhalten diese auf Wunsch auch als Leihgabe bei der Kita-Leitung. Sie wird regelmäßig von den Mitarbeiter/innen überarbeitet und aktualisiert.

## Krankheit

Bitte benachrichtigen Sie uns, wenn Ihr Kind krank geworden ist. Bei ansteckenden Krankheiten muss Ihr Kind laut Infektionsschutzgesetz zu Hause bleiben, bis es nicht mehr ansteckend ist. Bitte melden Sie uns infektiöse Erkrankungen, z.B. Magen-Darm-Infekt und Scharlach Ihres

Kindes sofort, da wir verpflichtet sind, diese dem Gesundheitsamt zu melden.

Bitte lassen sie Ihr Kind in Ruhe gesund werden, damit es nicht gleich wieder krank wird oder andere Kinder ansteckt.



## Kritik

Wir freuen uns über konstruktive Kritik und laden Sie ein, auf uns zuzugehen und uns Ihre Wünsche, Sorgen und Kritikpunkte zu erzählen. Sie können sicher sein, dass wir uns darüber Gedanken machen, denn Zusammenarbeit ist wichtig und Ihre Meinung interessiert uns.

## Langschläfer

Damit Ihr Kind ausreichend Zeit zum Spielen hat, sollte es, auch wenn Ihr Kind ein Langschläfer ist, bis spätestens 8.30 Uhr in der Kindertagesstätte sein.

Kinder suchen sich morgens Ihre Spielpartner für den Tag. Die Kinder, die regelmäßig sehr spät in die Einrichtung kommen, finden nur sehr schwer oder gar nicht in die Gruppe und ins Gruppengeschehen hinein.

## Laternenwerken

Die Laternen der Kinder für das Laternen- oder Lichterfest basteln die Eltern. Dazu laden wir kurz vor dem Fest alle Eltern in den Gruppen zum Basteln in die Kita ein. An diesem Vor-, Nachmittag oder Abend können Sie die Laternen Ihrer Kinder gestalten.



## **Mitarbeiter/innen**

Zu unserem Team gehören ErzieherInnen, sozialpädagogische AssistentInnen, Reinigungskräfte, eine Küchenkraft und der Hausmeister.

Unsere Leiterin ist freigestellt. Das bedeutet, dass sie nicht in den Gruppendienst mit eingeplant ist. Sie übernimmt bei Bedarf auch mal die Vertretung in der Gruppe. Sollten Sie ein Gespräch mit ihr wünschen, vereinbaren Sie gern einen Termin oder schauen im Büro vorbei. Vielleicht hat sie auch spontan Zeit.

## **Mittagessen**

Bei uns essen alle Elementarkinder, die länger als 13.00 Uhr angemeldet sind, sowie die Krippenkinder zu Mittag. Für Kinder ab 3 Jahren, die bis 13.00 Uhr angemeldet sind, ist das Mittagessen optional.

Die Gruppen beginnen mit dem Mittag, je nach Alter der Kinder, zwischen 11.30 und 12.00 Uhr.

Das Essen wird von Heldencatering geliefert.

## **Mittagsruhe/ -schlaf**

Die unter drei jährigen Kinder haben nach dem Mittagessen bis etwa 14.30 Uhr ihren Mittagsschlaf.

Für die über drei Jährigen gibt es zur Erholung nach dem Essen eine Mittagsruhe. Diese dauert ca. 20 Minuten und findet zwischen 12.45 und 13.30 Uhr statt.

Bitte seien Sie zu dieser Zeit leise im Haus, wenn Sie Ihr Kind bis 13.00 Uhr abholen.

## Namen

Es ist uns eine große Hilfe, wenn Sie die Sachen Ihres Kindes, wie z.B. Schuhe, Kleidung und Taschen mit Namen versehen. Die Sachen der Kinder sind oft gleich oder ähnlich.

## Notgruppe

Auf Grund von gehäuften Krankheiten, Fortbildungsveranstaltungen etc. kann es schon mal vorkommen, dass wir einen normalen Kindergartenbetrieb nicht aufrechterhalten können. In diesen Fällen werden wir nach Möglichkeit eine Notgruppe anbieten.

## Öffnungszeiten



Unsere Öffnungszeiten sind von 7.00 bis 17.00 Uhr.

Die Kernzeit ist von 8.00 - 13.00 Uhr.

Die verschiedenen Buchungsmöglichkeiten der Betreuungszeiten entnehmen Sie bitte

der Benutzerordnung unserer Kindertagesstätte.

Eine Änderung der Betreuungszeiten im laufenden Kita-Jahr ist bei privaten oder beruflichen Veränderungen ihrerseits in der Regel zum 01.02. eines Jahres möglich.

Bitte denken Sie daran, Ihr Kind pünktlich abzuholen! Sollten Sie mehrmals zu spät abholen, dann überlegen Sie doch die Betreuungszeit zu verlängern. Es lohnt sich für Sie und Ihr Kind!

## Praktikanten/innen

Im Laufe eines Jahres werden in unserer Kindertagesstätte einige Praktikanten/innen arbeiten. Sie können von den weiterführenden Schulen der Umgebung kommen oder von der Berufsschule. Wir möchten diesen jungen Menschen die Chance geben, Erfahrungen zu sammeln und ihren Weg im Berufsleben zu finden.

## Probleme

Wenn Probleme auftauchen, die Ihr Kind, Sie selbst oder die Kita-Arbeit betreffen, wenden Sie sich bitte direkt an uns. Sollte es sich um ein ernsteres Problem handeln, das nicht einfach so besprochen werden kann, so machen wir gerne einen Termin mit Ihnen aus, um uns in aller Ruhe zusammensetzen zu können.

Sprechen Sie mit uns - nicht über uns!



Wenn es etwas geben sollte, das Sie nicht direkt mit uns besprechen wollen oder können, so haben Sie die Möglichkeit, sich an die Elternvertreter/innen wenden. Die Namen stehen an den Pinnwänden.

Es besteht ebenfalls die Möglichkeit Kontakt zu der Pastorin/ dem Pastor aufnehmen.

## Pro Kids

Dieses Angebot richtet sich an die größeren Kinder. Herr Angermann fördert die Kinder spielerisch im Bereich der Selbst- und Sozialkompetenz - „Nein“-Sagen-Können, anderen helfen, zuhören und die Stärkung des Selbstwertgefühls sind einige Aspekte seines Programms.

## Religiöse Erziehung

Die Religionspädagogik ist ein sehr wichtiger Aspekt unserer Arbeit. Unser Leitbild „Mit Gott groß werden“ bedeutet, den Kindern von Anfang an die wunderbare Schöpfung Gottes nahe zu bringen. Dazu hören die Kinder Geschichten aus der Bibel, wir beten vor den Mahlzeiten, lernen die Umgangsformen nach dem christlichen Menschenbild kennen und feiern die Feste des Kirchenjahres.

„Mit Gott groß werden“ heißt auch, den Kindern das Vertrauen auf Gott zu geben: Er ist immer bei uns. Er hört einem immer zu. Auch wenn wir manchmal nicht verstehen, warum Gott etwas zulässt, so hat es trotzdem einen Sinn. Wir müssen nur auf ihn vertrauen.

Der Pastor oder die Pastorin kommt regelmäßig in unsere Kindertagesstätte und erzählt uns u.a. biblische Geschichten.



## **Schließzeiten**

Unsere Kita hat maximal 20 Tage im Jahr geschlossen. In der Regel haben die Kinder den Freitag nach Himmelfahrt, zwei Wochen in den Sommerferien und einige Tage in den Weihnachtsferien frei. Hinzu kommen noch variable Termine für Teamfortbildungen. Alle Schließzeiten werden rechtzeitig bekannt gegeben.

## **Spielzeug**

Wir haben in der Kindertagesstätte genügend Spielzeug für alle Kinder. Daher braucht Ihr Kind nichts von zu Hause mitbringen. Sollte es mal den anderen Kindern sein neues Spielzeug zeigen wollen, dann sprechen Sie dieses mit den Gruppen-Fachkräften ab.

Für die Mittagsruhe oder den Mittagsschlaf darf ein Kuscheltier zum Schlummern gerne mitgebracht werden.

## **Themenrückblick**

Wir hängen unsere Themenrückblicke an der jeweiligen Gruppenpinnwand aus. Dort erfahren Sie, welche Aktionen zum aktuellen Thema stattgefunden haben.

## **Trägerschaft**

Unser Träger ist die evangelische Kirchengemeinde Ratekau. Sollten Sie Fragen haben, die Ihnen besser der Träger beantworten kann, wenden Sie sich bitte an das Kirchenbüro.

Telefonnummer: 04504-3625

## Unfälle

Bei ernststen Verletzungen Ihres Kindes versuchen wir sofort Sie zu erreichen. Daher sind für uns immer ihre aktuellen Kontaktdaten und Notfalltelefonnummern sehr wichtig.

Sind Sie nicht erreichbar, rufen wir den Rettungswagen und gegebenenfalls den Notarzt.

Bei kleineren Verletzungen leisten wir erste Hilfe und informieren Sie, wenn Sie Ihr Kind aus der Kita abholen.



## Veränderungen

Unsere Arbeit unterliegt immer wieder Veränderungen. Einige werden uns durch Gesetze vorgegeben, andere Veränderungen möchten wir selber.

Durch die regelmäßige Reflexion unserer Arbeit überprüfen wir im Team die Angebote, Aktionen und unsere pädagogische Sicht. Um fortwährend zum Wohl Ihres Kindes tätig zu sein, können immer auch Veränderungen auftreten.

So kann es auch sein, dass dieses Kita-ABC irgendwann nicht mehr ganz aktuell ist, da sich spontan etwas verändert hat.

## **Verlorengegangene Sachen**

Ab und an verlegen die Kinder ihre Sachen oder räumen diese falsch weg. Schauen Sie sich in der Garderobe Ihres Kindes genau um. Häufig liegen Kleidungsstücke auch unter den Bänken.

Wenn wir etwas finden, dann legen wir dieses auch in den Garderoben ab.

Eine Haftung für verlorengegangene Sachen übernehmen wir nicht. Daher geben Sie Ihrem Kind auch bitte kein privates Spielzeug mit.

## **Vorbereitung auf das Leben und die Schule**

Wir verstehen unsere gesamte Arbeit mit den Kindern als Vorbereitung auf das Leben. Alles, was Ihr Kind bei uns lernt, benötigt es später, um sich in der Welt zurechtzufinden und sich in der Gesellschaft adäquat zu verhalten.

Im letzten Jahr vor der Schule finden dann gezielt noch Angebote statt, in denen die Kinder gut auf die Schule vorbereitet werden. Dazu gehören u.a. das Zahlenland, das Ohrentraining und der regelmäßige Schulbesuch. Ebenso lernen die Kinder z.B. den Umgang mit anderen Kindern, Verantwortung übernehmen, sich konzentrieren können usw.

## Wandertage

An den Wandertagen, erkunden die Kinder in ihren Gruppen die nähere Umgebung. Gerne wandern wir in die verschiedenen Waldgebiete um Ratekau. Die jüngeren Kinder nutzen diesen Tag zu Beginn für kurze Ausflüge, um unter anderem zu lernen, wie man sich in einer Gruppe auf einem Ausflug verhält und bewegt. An solchen Tagen ziehen Sie Ihrem Kind bitte dementsprechende Kleidung an und packen ihm oder ihr auch eine Trinkflasche ein.



## Wechselkleidung

Ab und zu ist der Spieltrieb größer als der Drang auf die Toilette zu gehen oder Ihr Kind macht sich beim Spielen schmutzig und nass. Bitte halten Sie für diese Fälle in dem Eigentumsfach Ihres Kindes Wechselkleidung und eine Wetbag (Beutel für nasse Wäsche) bereit. Dann können wir Ihrem Kind ohne Probleme neue Kleidung anziehen.

Falls Ihr Kind Wechselkleidung von uns bekommt, geben Sie diese gewaschen wieder zurück.

## Wintermärchen

Ein Besuch im Wintermärchen findet meistens im Januar statt. Wir fahren dann mit den Kindern, die drei Jahre und älter sind, zum Theater am Tremser Teich.

## **Wir als Gemeinschaft**

Für verschiedene Aktionen und Veranstaltungen (z.B. in der Cafeteria beim Flohmarkt) benötigen wir Ihre Mithilfe. Hierzu laden wir Sie herzlich ein, denn diese gemeinschaftliche Aktivität fördert unsere Kita-Gemeinschaft und das Wir-Gefühl.

## **Zahnprophylaxe**

Zweimal im Jahr kommt die Zahnfee und erzählt den Kindern, wie man sich die Zähne pflegt und gesund hält. Dabei wird auch das richtige Zähneputzen geübt.

Außerdem kommt regelmäßig der zahnärztliche Dienst und kontrolliert die Zähne der Kinder.



## **Zusammenarbeit**

Zum Schluss wünschen wir uns gemeinsam mit Ihnen eine gute und fruchtbare Zusammenarbeit.

**Stand 2020**